



20:20

Sie fragen sich, was das Leben ohne Kultur wäre.

**Genau jetzt**

setzt sich die Groupe Mutuel für Ihr Wohlbefinden ein und engagiert sich für Kulturelles in Ihrer Region.

**Groupe Mutuel**  
Association d'assureurs

Gesundheit®

Leben®

Vermögen®

Unternehmen®



Versichert. Genau jetzt.

Die Mitgliedsversicherer der Groupe Mutuel.



## Berufsbildung im Fokus

### La formation professionnelle en point de mire

Die Investition in die berufliche Ausbildung ist einer unserer Beiträge an die Zukunftssicherung. Rund 150 Lernende werden in unserem Unternehmen in verschiedensten Berufen ausgebildet. Darüber hinaus unterstützt Debrunner Acifer als Generalsponsor die Berufsmeisterschaften und die Stiftung SwissSkills.

*Investir dans la formation professionnelle est l'une de nos contributions pour assurer l'avenir. Notre entreprise forme quelque 150 apprentis dans les métiers les plus divers. Debrunner Acifer soutient en outre les championnats de métiers ainsi que la fondation SwissSkills en qualité de sponsor général.*

**Debrunner Acifer**

**klöckner & co** multi metal distribution

Debrunner Acifer AG, Wallis  
Industrie West  
3930 Visp  
Tél. 027 948 31 11  
Fax 027 948 31 10

Debrunner Acifer SA, Valais  
Chemin de Saragoux 16  
1920 Martigny  
Tél. 027 721 62 11  
Fax 027 722 07 87

Debrunner Acifer SA, Valais  
rue du Stade 15  
3960 Sierre  
Tél. 027 451 26 60  
Fax 027 456 23 54



[www.d-a.ch](http://www.d-a.ch)

VERBAND WALLISER  
METALLBAUUNTERNEHMEN

## TÄTIGKEITS- BERICHT 2016

BALUSTRADE OU FAÇADE  
PHOTOVOLTAÏQUES  
PERSONNALISÉES



VWMU



**2**

WORT DES  
PRÄSIDENTEN

---

**5**

WORT DES  
SEKRETÄRS

---

**6**

VERBANDSGESCHEHEN

---

**9**

LOHNVERHANDLUNGEN  
2017

---

**12**

AM SUISSE

---

**13**

MÉTAL  
ROMANDIE

---

**14**

75-JÄHRIGES  
JUBILÄUM DES VWMU

---

**15**

MITTEILUNGEN

---

**16**

BERUFSBILDUNG

---

**18**

KOMMENTAR DES  
CHEFEXPERTEN

---

**20**

KOMMENTAR DER  
WEITERBILDUNGSVER-  
ANTWORTLICHEN

---

**25**

SCHLUSSWORT

---

**26**

VORSTAND

---

**27**

UNSERE  
MITGLIEDER

---

**29**

DANKESWÖRTE

---

**31**

SPONSOREN

---

# Wort des PRÄSIDENTEN



**STEFAN IMHOF**  
PRÄSIDENT

**W**erte Mitglieder und Freunde des Metallbaus.

Der Metallbau im Wallis hat 2016 Vollgas gegeben. Mit dem Salon des Metiers, der Berufsmesse in Martinach, wurde das Jahr lanciert. Die Kommission um Christian Raboud hat keine Mühen gescheut, um unseren tollen Beruf im rechten Licht erscheinen zu lassen. Vielen Dank für das Engagement. Bei der Konferenz während der Messe hat uns der UBS-Wirtschaftsexperte (Thomas Veraguth) sehr interessante Aufschlüsse zu den Auswirkungen des starken Frankens auf die nicht exportierenden Handwerksbetriebe aufgezeigt.

Die Konkurrenz aus dem Ausland wird von Jahr zu Jahr stärker. Um dem entgegen zu wirken haben wir beschlossen, eine Hinterlegung einer Kautions in unseren Gesamtarbeitsvertrag zu integrieren.

Mit dieser Massnahme sind alle im Metallbau tätigen Firmen mit Personal verpflichtet, eine Kautions von CHF 10'000.- zu hinterlegen. Die Kautions der Mitglieder wird in Form einer Versicherung durch den Verband gewährleistet, womit keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Werden bei Kontrollen Verfehlungen aufgedeckt, können diese Gelder dafür eingesetzt werden. Bis jetzt konnten Fir-

men mit entsandten Arbeitern gebüsst werden, das Inkasso im Ausland war jedoch sehr schwierig.

## **Metalskills 2016**

Die Metalskills im letzten Oktober waren sicher das arbeitsintensivste Projekt des letzten Jahres. Im 2011 haben wir unser 5-Jahres-Programm für das 75 Jahr Jubiläum des Walliser Metallbauverbandes zusammengestellt. Wir träumten von Schweizermeisterschaften in der Romandie, im Wallis und haben die AM Suisse von dieser Idee überzeugen können. In dieser Zeit wusste noch niemand, dass es ein sportlicher Grossevent mit 950 m<sup>2</sup> Zelt, 3 Berufen, 28 Kandidaten, über 20 Tonnen Material, Wintergarten, Livekameras und eigener Homepage wird, sonst hätten wir wahrscheinlich Angst vor den zu bewältigenden Aufgaben und Finanzen bekommen.

Dieser Traum wurde Wirklichkeit und wir konnten tolle und spannende Wettkämpfe verfolgen. Die motivierten Kandidaten zogen die Besucher in Ihren Bann. Und manch einer staunte über die Präzision und das Feingefühl, das an der schweren Lokomotive an den Tag gelegt wurde. Wir wünschen den Teilnehmern in Abu Dhabi gutes Gelingen und viel Erfolg.

Mit Sponsorengeldern konnten auch die Finanzen im Griff gehalten werden. Vielen Dank für die Unterstützung.

Die Metalskills hatten noch einen positiven Nebeneffekt. Dringend benötigte Maschinen wie Kreissäge, Abkantpresse, Ständerbohr- und Biegemaschinen konnten zu Spezialpreisen übernommen und in den Lehrwerkstätten in Sitten für die Ausbildung gewonnen werden. Ein herzlicher Dank geht an unseren Dienstchef der Berufsbildung Herrn Claude Pottier und den Berufsbildungsfond. Nur durch Ihre schnelle und unbürokratische Hilfe war es möglich, unseren Maschinenpark zu erneuern.

Wie sagt man im Sport: „Nach dem Rennen ist vor dem Rennen“.

### **Chaîne 75**

Die Metalskills wurden abgerechnet und bereits laufen die Vorbereitungen für den grossen Auftritt an der Foire du Valais im Oktober 2017 in Martinach. Unter der Leitung des Komitees 75ème wurde ein Architekturwettbewerb organisiert. Eine Jury mit Architekten und Metallbauern hatte die schwierige Aufgabe unter den

12 sehr guten Eingaben einen Sieger zu bestimmen.

Das Siegerprojekt Chaîne 75 wird unsere Besucher sicher in Staunen versetzen. Lassen Sie sich überraschen.

Die neuen Vorstandsmitglieder haben sich gut eingelebt und wieder neuen Schwung in unsere Sitzungen gebracht. Mit Philipp Bruttin haben wir zudem einen engagierten Vizepräsidenten gefunden. Auch im Sekretariat gibt es Neuigkeiten, Roland Gruber unser Verbandssekretär hat erfolgreich seinen Master in Business Administration abgeschlossen. Herzliche Gratulation. Mit Nicole Cina haben wir eine neue Assistentin die perfekt zweisprachig ist.

Bevor ich in mein letztes Jahr als Präsident einsteige, noch der Dank an das Komitee, Sekretariat sowie an das Bureau des Métiers für die Arbeit in unserem Verband. Nicht vergessen möchte ich meine Frau Sabine und unsere 3 Boys, ohne Ihre Flexibilität könnte ich nicht so viele Fahr- und Sitzungsstun-







# Wort des Sekretärs

Im Jahr 2016 hat sich sowohl auf nationaler wie auch auf kantonaler Ebene viel getan.

Aus der Schweizerischen Metall-Union wurde die AM SUISSE, die sich aus dem Fachverband der Landtechnik (Agrotec Suisse), dem Fachverband des Metallbaus (Metaltec Suisse) sowie dem Fachverband der Hufschmiede (Farriertec Suisse) zusammensetzt. Die einzelnen regionalen Fachverbände, darunter auch das Wallis, werden ihre Namen mitsamt Statuten an die AM SUISSE anpassen. Der ganze Prozess sollte innert zwei Jahren abgeschlossen sein.

Auf kantonaler Ebene standen zwei Ereignisse im Vordergrund: Die Berufsmesse „Your Challenge“ im Frühling und die Organisation der MetalSkills im Herbst.

Unser attraktiver Stand an der Berufsmesse wurde durch ein Referat mit Herrn Thomas Verguth, UBS-Ökonom, ergänzt. Herr Veraguth klärte die anwesenden Verbandsmitglieder über die Au-

wirkungen des starken Frankens auf die nicht exportierenden Handwerksbetriebe auf. Im Anschluss an die Präsentation konnten die Anwesenden Fragen zu dieser Thematik stellen.

Die Organisation der Schweizermeisterschaften der Metallberufe – MetalSkills – war eine sehr aufwändige Arbeit, die den Verband über das ganze Jahr beschäftigt hat. Mehr zu den MetalSkills erfahren Sie im Bericht des Präsidenten. Kurz: Der Anlass war ein voller Erfolg und die Besucher der Herbstmesse konnten spektakuläre Meisterschaften der Metallbauer, Schweisser und Anlage- und Apparatebauer verfolgen.

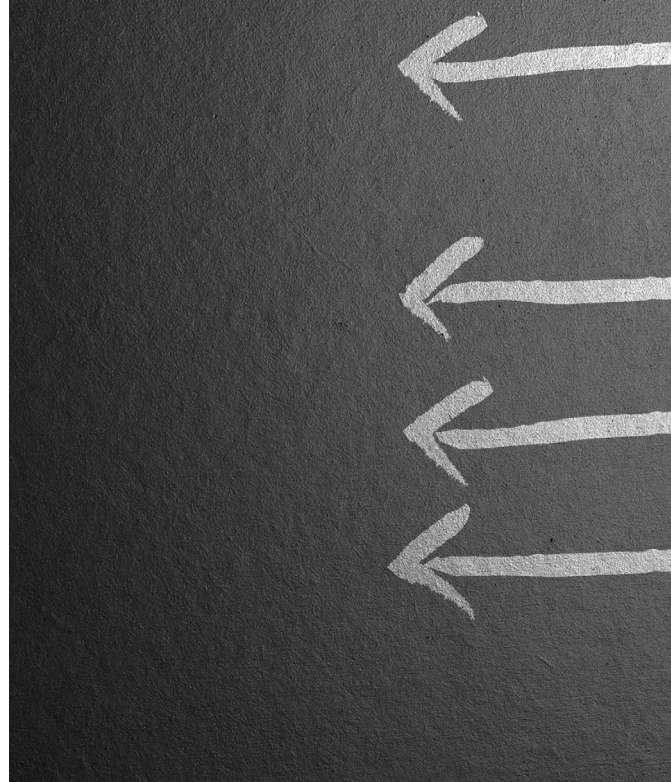
Wir wünschen Ihnen bei der Lektüre des vorliegenden Berichts viel Vergnügen und freuen uns, Sie bei einer nächsten Verbandsaktivität begrüßen zu dürfen.



ROLAND GRUBER  
SEKRETÄR



# Verbands- geschehen



## BEITRITTSGESUCHE

Die folgenden Unternehmen haben ein Beitritts-gesuch an den Verband gestellt:

- Aluferro GmbH in Turtmann
- Anton Fercher AG in Lalden
- Ateliers de Chandoline in Sitten
- Fabien Margelisch in Siders
- Jerjen Métal in Uvrier
- Sacco Industrie et bâtiment SA in Chalais

Die offizielle Aufnahme erfolgt an der Generlaversammlung 2017.

## GENERALVERSAMMLUNG 2016 IN MARTINACH

Fast 50 Personen haben an der Generalversammlung in Martinach teilgenommen. Der offizielle Teil wurde durch ein Kurzreferat von Herrn Claude Pottier, Dienstchef der Berufsbildung, abgerundet. Beim anschliessenden Aperitif und Nachtessen hatten die anwesenden

Gäste die Möglichkeit, sich untereinander auszutauschen.

## NEUE MITGLIEDER

An der Generalversammlung 2016 sind dem Verband zwei neue Mitglieder beigetreten:

- G.S.A. constructions métalliques in Vernayaz
- HP constructions métalliques Sàrl in Sitten

## NEUER VORSTAND

Auch im Jahr 2015 wurden die Nichtmitgliedsunternehmen betreffend die Nutzung der Lehrwerkstätten angeschrieben und eine Beteiligung von Fr. 150.- pro Lernenden und Unternehmen berechnet. Die Subventionierung der Lehrwerkstätten ist nötig, damit die Metall- und Anlage- und Apparatebauer eine optimale Ausbildung in modernen Strukturen absolvieren können.



## EIGNUNGSTEST

13 Kandidaten haben den jährlichen Eignungstest auf Französisch abgelegt und zwei Kandidaten auf Deutsch. Der zwei-stündige Test umfasst Aufgaben aus unterschiedlichen Bereichen (Mathematik, Deutsch, Logik etc.) und dient dazu, den Kandidaten eine grobe Selbsteinschätzung zu vermitteln.

## ÜBERGABE DER EFZ

Die Übergabe der Eidgenössischen Fähigkeitszeugnisse hat am 20. August im CERM in Martinach und eine Woche später, am 27. August, in der Simplonhalle in Brig stattgefunden. Als bester Metallbaulehrling des Kantons Wallis konnte Herr Janis Grand aus Susten einen Preis entgegennehmen, der vom Verband Walliser Metallbauunternehmen übergeben wurde.

## VERRECHNUNGSANSÄTZE FÜR REGIEARBEITEN

Die Verrechnungsansätze für Regiearbeiten 2016 wurden im Februar an die Mitglieder versandt. Die Broschüre dient als Basis für die Berechnung der Preise und ermöglicht einen Vergleich mit den Vorjahren. Es gilt anzumerken, dass es sich um eine unverbindliche Preisempfehlung handelt.

## STATUTEN

Da die letzte Änderung der Statuten bereits im Jahr 1990 vorgenommen wurde, hat der Vorstand beschlossen, die Statuten zu ändern, damit sie wieder zeitgemäss sind. Die Statuten werden voraussichtlich im Jahr 2017 angepasst und an der GV 2018 zur Abstimmung vorgelegt werden.



## GRUNDBILDUNG – LEHRLINGSLÖHNE

Da sich die Lehrlingslöhne der Metallbauer im Vergleich zu anderen Branchen im unteren Bereich befinden, hat der Vorstand beschlossen, die Löhne aller Jahrgänge um einen Franken nach oben anzupassen. Der Vorschlag wurde an der GV 2016 einstimmig gutgeheissen. Die Löhne können beim Sekretariat angefragt werden.

## KAUTIONSPFLICHT

2016 wurde die Kautionspflicht für Nicht-Mitgliedsunternehmen und ausländische Unternehmen, die im Kanton Wallis arbeiten wollen, eingeführt. Sie sind demnach verpflichtet, einen Betrag von Fr. 10'000.00 auf einem Sperrkonto zu hinterlegen. Die Zentrale Kautionsverwaltungsstelle (ZKVS) in Liestal küm-

mert sich um das Inkasso. Unternehmen, die Missbrauch betreiben und den Gesamtarbeitsvertrag nicht respektieren, werden mit den Fr. 10'000.00 sanktioniert.

## NEUER EXPERTE

Sebastian Volken (Russi Metallbau) wurde als Experte für die Lehrabschlussprüfungen ernannt. Der Verband gratuliert ihm hierzu.

/

# Lohnverhandlungen 2017

/



## LOHNVERHANDLUNGEN 2017

**D**ie Arbeitgeberdelegation hat sich zweimal mit den Gewerkschaftsvertretern getroffen, um die Löhne für das Jahr 2017 auszuhandeln. Die Reallöhne waren nicht Bestandteil der Verhandlungen.

Nachfolgend finden Sie die Anpassungen der Mindestlöhne für das Jahr 2017:

Qualifizierte Arbeitnehmer: Erhöhung der Mindestlöhne um 20 Rappen für das 1. bis und mit 3. Jahr nach der Lehre. Der Mindestlohn ab dem 4. Jahr nach der Lehre bleibt unverändert.

Unqualifizierte Arbeitnehmer: Erhöhung der Mindestlöhne um 10 Rappen in allen Kategorien.

Qualifizierte Arbeitnehmer	2017
im 1. Jahr nach der Lehre	Fr. 23.90
im 2. Jahr nach der Lehre	Fr. 24.55
im 3. Jahr nach der Lehre	Fr. 25.75
ab dem 4. Jahr nach der Lehre	Fr. 26.90

Hilfsarbeiter	2017
Jugendliche im Alter von bis zu 20 Jahren oder Arbeitnehmer mit weniger als zwei Jahren Berufserfahrung	Fr. 22.60
Arbeitnehmer (älter als 20) mit mehr als 2 Jahren Berufserfahrung	Fr. 23.05
Arbeitnehmer mit mehr als 3 Jahren Berufserfahrung	Fr. 23.70
Arbeitnehmer mit mehr als 4 Jahren Berufserfahrung	Fr. 24.20

### PAUSE

Wie in den Jahren zuvor wird eine progressive Pausenentschädigung für die Arbeitnehmenden entrichtet:  
2013: Fr.1.50; 2014: Fr. 3.-; 2015 Fr. 4.50;  
2016: Fr. 6.-; 2017: Fr. 7.50

### ERNEUERUNG DES GAV

Nebst den Lohnverhandlungen haben sich die Sozialpartner ebenfalls darauf geeinigt, sich baldmöglichst für die Verlängerung des GAV, welcher noch bis zum 31. Mai 2018 gültig ist, zu treffen. Damit soll verhindert werden, dass wir in einen vertraglosen Zustand fallen. Aus Sicht des Oberwalliser Metallbaus wäre es sehr wünschenswert, wenn die Unternehmer sich aktiver an der

Gestaltung des GAV und der Lohnpolitik widmen würden. Wir haben einen Einfluss auf unsere Rahmenbedingungen, wir müssen uns dafür jedoch einsetzen.

### KAUTION

Im Jahr 2016 wurde die Kautionspflicht für ausländische Unternehmen und Nichtmitglieder des VWMU eingeführt. Diese sind verpflichtet, einen Betrag von Fr. 10'000.00 auf einem Sperrkonto zu hinterlegen. Die Kautionspflicht dient dazu, dass die Unternehmen den GAV respektieren und allfällige Missbräuche sanktioniert werden. Die Mitglieder des VWMU sind von der Kautionspflicht befreit; der Verband bürgt für sie.



**QUALITY**



# Ein Projekt für die Zukunft

## AM SUISSE

Im Jahr 2016 hat sich viel bei unserem Dachverband getan. Nachfolgend finden Sie die wichtigsten Entwicklungen des vergangenen Jahres.

## Aus SMU wird AM SUISSE

Aus der ehemaligen Metall-Union wurde die AM SUISSE. Diese Markenstruktur sorgt gemäss AM SUISSE für Orientierung im Verbandsgefüge und einen einheitlichen Auftritt. Dies soll zu einer stärkeren Identität und Verbundenheit des Verbands führen.

Der neue Name setzt sich aus den Branchen Agrotec (Landmaschinen), Metaltec (Metallbau) sowie den Hufschmieden zusammen.

Die kantonalen Fachverbände werden ihre bisherigen Namen ebenfalls anpassen. Aus dem Verband Walliser Metallbauunternehmen wird somit Metaltec Valais/Wallis.

Auch die Statuten der Fachverbände werden im Zuge der Neugestaltung geändert werden

## Bildungszentrum Aarberg – Spatenstich

Am 11. Oktober 2016 wurde mit dem Spatenstich die Erweiterung des Bil-

dungszentrums in Aarberg eingeleitet. Gemäss AM SUISSE werden die Bauarbeiten bis 2018 dauern und der Bau wird etwa 10 Millionen Franken kosten. Mit dem Ausbau des Bildungszentrums wird die Ausbildung aller Branchen der AM SUISSE – auch der Metallbauer – sichergestellt. Die modernen Strukturen sollen ein Lernen unter optimalen Bedingungen ermöglichen.

## metall+du

Die erfolgreiche metall+du Nachwuchskampagne, lanciert durch die Aargauische Metall-Union, wurde 2016 von Metaltec Suisse übernommen und auf die ganze Schweiz ausgedehnt. Das Ziel der Kampagne ist es, den attraktiven Beruf des Metallbauers bei den potenziellen Lernenden bekannter zu machen. Auf der metall+du-Website finden sich zahlreiche Informationen, welche die Interessierten für unseren Beruf sensibilisieren sollen.

Die Kampagne wird auf Französisch und Deutsch durchgeführt.

Der Kanton Wallis hat die Kampagne ebenfalls übernommen und führt das Sekretariat für die gesamte Romandie.

# Métal Romandie

**N**achfolgend finden Sie die verschiedenen Aktivitäten von Métal Romandie im Jahr 2016.

## Westschweizer Antenne

Am 6. Oktober 2016 wurde Métal Romandie offiziell zur Westschweizer Antenne der AM SUISSE. Dank dem grossen Engagement der Metal Romandie und zahlreichen geführten Diskussionen, hat sich die AM SUISSE bereit erklärt, Métal Romandie als Antenne der Westschweiz anzuerkennen.

Métal Romandie wird auf die finanzielle und logistische Unterstützung des Dachverbands zählen können, um auch in Zukunft die vielfältigen Aufgaben ordnungsgemäss wahrzunehmen.

---

*Nächstes Jahr  
möchte Métal  
Romandie  
den konstruktiven  
Dialog mit  
der AM SUISSE  
weiterführen.*

## Beiträge 2017-2020

Bei den Westschweizer Kantonen hat sich ein Beitragssystem auf 4 Jahr bewährt. Einzig der Kanton Waadt verfügt bislang über ein eigenständiges System, das jedoch an die anderen Kantone angepasst werden soll. Die Diskussionen hierzu sind im Gange und es wird versucht, ein einheitliches System für alle Westschweizer Kantone zu finden. Sobald die Situation des Kantons Waadt

angepasst ist, werden die Diskussionen über die Verteilung der einzelnen Beiträge beginnen. Im Idealfall wird Métal Romandie über ein einheitliches System für alle Westschweizer Sektionen verfügen, das der Wirtschaftskraft dieser Gebiete gerecht wird.

## Beste(r) Lehrling(in) in der Romandie

Die Ehrung des besten Westschweizer Lehrlings hat am 6. Oktober 2016 während den MetalSkills in Martinach stattgefunden.

Die besten Lehrlinge der Westschweizer Kantone waren zusammen mit ihren Lehrmeistern anwesend. Der Preis an den besten Lehrling im Metallbau ging an Herrn Patrick Heer, der seine Lehre bei JS Métal Sàrl in Bevaix absolviert hat. Der Preis für den besten Lehrabschluss als Metallbauzeichnerin konnte Frau Céine Paquier entgegennehmen, die ihre Lehre bei Félix Constructions SA in Denges absolviert hat. Der Verband wünscht Ihnen alles Gute für ihre private und berufliche Zukunft.

# 75. Geburtstag des VWMU

**D**as Programm des 75-jährigen Jubiläums sollte mittlerweile den meisten Leuten, die mit dem Metallbau direkt oder indirekt zu tun haben, ein Begriff sein. Der untenstehende Kasten beinhaltet das Programm der verschiedenen Feierlichkeiten.

## DAS DETAILLIERTE PROGRAMM DES 75-JAHR-JUBILÄUMS SIEHT WIE FOLGT AUS:

- |      |   |
|------|---|
| 2012 | Auftakt der Feierlichkeiten mit dem Ehemaligen-Abend und der Präsentation des neuen Logos |
| 2013 | Ausflug für die besten Lehrlinge aller Branchen des Kantons auf den Gornergrat            |
| 2014 | Neuer Stand an der Berufsmesse und Konferenz zum Thema Berufsbildung                      |
| 2015 | Schiffahrt auf dem Genfersee mit dem Zentrum ORIF   |
| 2016 | MetalSkills 2016 anlässlich der Herbstmesse (Foire du Valais) in Martinach                |
| 2017 | Eherengast an der Herbstmesse und Galadinner des 75-jährigen Jubiläums                    |

## METALSKILLS 2016 IN MARTIGNY

Innerhalb des 75-jährigen Jubiläums bildeten die MetalSkills das bisherige Highlight. Während der Herbstmesse wurden in einem Zelt von 950 m<sup>2</sup> die Schweizermeisterschaften der Metallberufe (Metallbauer, Anlage- und Apparatebauer, Schweisser) durchgeführt. Der Anlass wurde von der AM SUISSE, AVEM, SWISSMEM und dem SVS organisiert und durchgeführt.

Die Verbände haben sich zu regelmässigen Sitzungen getroffen, um das Grossprojekt von A-Z durchzuplanen. Der Aufwand hat sich gelohnt und die MetalSkills waren ein voller Erfolg. Die Gewinner der Metallbauer und der Schweisser

haben sich für die Weltmeisterschaften 2017 in Abu Dhabi qualifiziert. Leider war unter den besten drei Metallbauern kein Walliser, aber als bester Schweisser konnte Seiler Severin aus Glis (Lonza) sich den Sieg sichern. Er wird das Wallis im Oktober 2017 an den Weltmeisterschaften vertreten. Wir wünschen ihm viel Erfolg.

Der beste Metallbauer war Baumann Pascal aus Bern (Gaeng Metallbau AG). Auch ihm wünschen wir viel Glück in Abu Dhabi. Ein grosser Dank für die reibungslose Durchführung der MetalSkills gilt Frau Isabelle Hohl, Projektleiterin bei AM SUISSE. Ohne ihren Einsatz wäre die Durchführung dieses Anlasses wohl kaum möglich gewesen.



# Mitteilungen



---

*Anlässlich des 75-jährigen Jubiläums wird der VWMU vom 29. September bis 8. Oktober als Ehrengast an der Foire du Valais 2017 vertreten sein.*

## EHRENGAST AN DER HERBSTMESSE 2017

Anlässlich des 75-Jahr-Jubiläums wird der VWMU Ehrengast an der Herbstmesse 2017 in Martinach sein, die vom 29. September bis 8. Oktober stattfinden wird. Als Ehrengast wird der VWMU mit einem Stand auf einer Fläche von 220m<sup>2</sup> vertreten sein.

Für die Gestaltung des Standes wurde im Herbst 2016 ein Ideenwettbewerb lanciert, an dem verschiedene Architekturbüros aus der ganzen Schweiz teilgenommen haben. Reservieren Sie sich bereits jetzt das Datum und lassen Sie sich von unserem aussergewöhnlichen Stand beeindrucken.

## VERBANDSREISE NACH ABU DHABI

Alle paar Jahre organisiert unser Verband mit seinen Mitgliedern eine mehrtägige Verbandsreise. Im Oktober 2017 zieht es uns in den Orient, genauer gesagt, nach Abu Dhabi.

Diese Destination wurde nicht zufällig gewählt, sondern in Zusammenhang mit den WorldSkills. Unsere Mitglieder werden somit die Möglichkeit haben, die

Weltmeisterschaften der verschiedenen Berufsgattungen hautnah mitzerleben. Neben dem Besuch an die WorldSkills wird den Teilnehmenden ein attraktives Rahmenprogramm geboten.

## YOUR CHALLENGE (BERUFS- UND AUSBILDUNGSMESSE) 2016

Vom 8.-13. März hat in Martinach die Berufs- und Ausbildungsmesse stattgefunden. Der VWMU war wieder mit einem attraktiven Stand präsent und hat die jungen Leute auf spielerische Weise auf unseren Beruf aufmerksam gemacht.

Im Rahmen der Messe haben wir mit unserem 75-Jahr-Sponsor UBS eine Konferenz zum Thema „Der starke Franken und seine Auswirkungen auf die nicht exportierenden Handwerksbetriebe organisiert“. Herr Thomas Veraguth, Ökonom bei der UBS, hat die anwesenden Gäste durch seine Präsentation geführt und beantwortete anschliessend Fragen aus dem Publikum.



# Berufsbildung

## GRUNDBILDUNG UND ÜK

Im Schuljahr 2015/2016 zählte die Metallbaubranche 168 Lernende im Kanton Wallis. Gegenüber dem Vorjahr konnte eine Zunahme von 6 Lehrlingen verzeichnet werden.

Mit einer Durchschnittsnote von 5.1 konnte Janis Grand aus Susten bei der Lehrabschlussfeier im August den Preis als besten Lehrling in der Simplonhalle in

Brig entgegennehmen. Herr Grand hat seine vierjährige Lehre bei Stoffel Metallbautechnik in Raron abgeschlossen.

Der Verband wünscht ihm für die berufliche und private Zukunft alles Gute.



**BESTER  
LEHRLING 2016  
AUS DEM  
KANTON  
WALLIS**

**JANIS GRAND, AUSBILDUNG BEI  
STOFFEL METTALBAUTECHNIK  
AG IN RARON**

**metall+du**  
www.metall-und-du.ch

**DIE PREISVERLEIHUNG UND DIE  
BEKANNTGABE DES BESTEN  
LERNENDEN DER WESTSCHWEIZ  
ERFOLGEN AM 6. OKTOBER 2016  
ANLÄSSLICH DER METALSKILLS  
IN MARTINACH**



# Kommentar vom Chefexperten

BENJAMIN RIGHINI



**S**ehr geehrte Damen und Herren  
Es ist mir eine Freude, Ihnen in meiner Eigenschaft als Chefexperte nun schon zum dritten Male den Lehrabschlussprüfungs-Bericht EFZ und EBA vorlegen zu dürfen.

Am Ende des Schuljahres erhielten 31 Schüler ein EFZ und 6 ein EBA. Die praktische Prüfung zum EFZ sah vor, im Teil grundlegende Fertigkeiten einen Fahrradständer zu bauen und im Teil Spezialisierung eine mobile Grillablage. Die Prüfungen fanden vom 13. Juni bis 24. Juni 2016 statt. Die praktische Prüfung EBA war am 16. Juni. Die TIE wurden am 17. Juni abgehalten. Letztere wurden in unseren Lehrwerkstätten in Sitten mit einem Werkstück nach Gilles Comina ausgeführt. Das Werkstück wurde von allen EBA-Lehrmeistern angenommen und von ihnen am Prüfungsabend korrigiert. Diese Vorgehensweise hat uns in unserer Wahl des Ablaufs bestätigt und wir haben unsere Erfahrung mit unseren Westschweizer Kollegen sehr gerne geteilt.

Die Erfolgsquote betrug 84 % bei den

EFZ-Prüfungen und ebenso bei den EBA. Das bedeutet, dass bei den EFZ sechs Prüflinge durchgefallen sind und einer bei den EBA.

Darüber hinaus freue ich mich, Ihnen den neuen Experten ankündigen zu dürfen, der ab 2017 im Einsatz sein wird: Sebastian Volken. Ich möchte hinzufügen, dass wir stets auf der Suche nach Experten sind, die Inhaber eines Eidg. Fachausweises sind oder eine höhere Berufsbildung abgeschlossen haben. Zögern Sie also nicht, sich an uns zu wenden, falls Sie interessiert sind.

Zum Abschluss möchte ich dem Werkstattleiter Zvonko Radisavljevic, dem Verantwortlichen der EBA-Prüfungen Gilles Comina und allen anderen Experten meinen herzlichen Dank dafür aussprechen, dass sie mit Ihrem Einsatz für einen reibungslosen Prüfungsablauf gesorgt haben.

Benjamin Righini







# Kommentar der Weiterbildungsver- antwortlichen Sonia Emery

**S**ehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder und Kollegen, ich  
freue mich, Ihnen den Tätigkeits-  
bericht über die Weiterbildungs-  
kurse des Jahres 2016/2017 prä-  
sentieren zu können:

Die Teilnahme an den Kursen war wie  
folgt:

## a) Teilnahme an den Kursen im Unterwallis:

AVEM - PERFECTIONNEMENT 2016/2017				
	Date	Cours	Personnes	Remarques
JANVIER	15 et 21	Utilisation d'EPI anti-chute EPlac	8	
	22 et 23	Chariots élévateurs	17	
FÉVRIER	4 et 15	Utilisation d'EPI anti-chute EPlac	8	
	18	Barrières	8	
	23 au 26	Soudure I - (2 apprentis inscrits)	10	
MARS	1 <sup>er</sup> au 4	Soudure II - (4 apprentis inscrits)	12	
	10	Ferrements de portes	13	
	11 et 12	Permis nacelle	10	
	17 et 18	Technique de l'innox/ cours annulé	4	
AVRIL	8-9-15-16	Certificat de soudage	11	
	22	Collage et étanchéité	12	
			<b>106</b>	<b>Total</b>

b) Teilnahme an den Kursen im Oberwallis :

AVEM - PERFECTIONNEMENT 2016/2017			
Date	Cours	Personnes	Remarques
FÉVRIER	15 au 20	Hebebühnen Permis	15
	26	Sicherheitskurs PSAgA	21
	22 au 23	Staplerfahren	7
	24 au 25		
	26 au 27		
29 au 3 mars	Schweissen - (5 apprentis inscrits)	12	
A DÉFI-	Edelstahl-Technik	10	
AVRIL	8-9 et 15-16	Schweisszertifikat	6
		<b>71</b>	<b>Total</b>

Hierunter sehen Sie die Liste der Kurse, die 2016/2017 organisiert wurden sowie die jeweilige Anzahl eingetragener Teilnehmer.

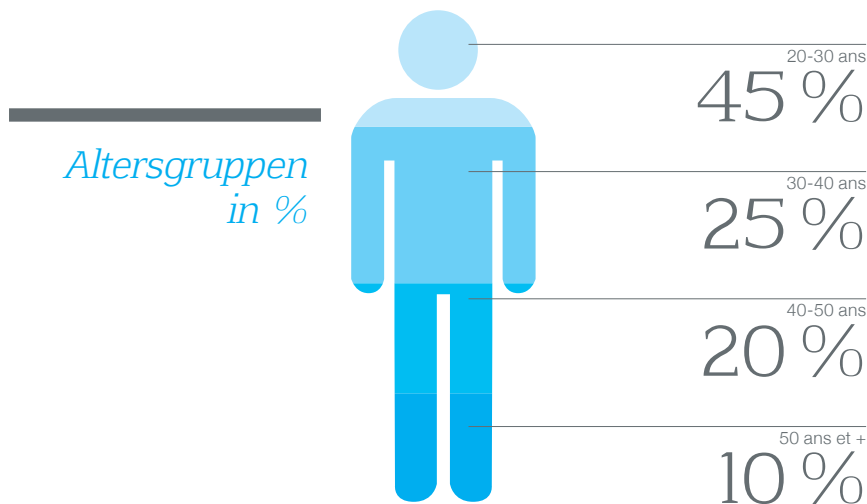
Insgesamt haben im Unterwallis 106 Personen und im Oberwallis 71 Personen (Gesamtzahl 177 Personen) an einem oder mehreren Kurstagen teilgenommen.

Ich möchte mich bei der gesamten Kommission für ihren Einsatz bei der Planung des Kursprogramms bedanken sowie bei den Kursleitern, die eine enorme Arbeit für diese Kurse leisten. Ebenso möchte ich mich bei denjenigen

bedanken, die unsichtbar im Hintergrund agieren und ebenfalls Beachtung verdienen, nämlich beim Team des Bureau des Métiers, das für die logistische und administrative Unterstützung der Kommission sowie der verschiedenen Lieferanten und externen Lehrpersonen sorgt, die zur Vielfalt des Unterrichtsstoffes beitragen.

Ein grosses Dankeschön richtet sich auch an das Berufsbildungszentrum für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten und an Estelle Dani vom Sicherheitszentrum PASEC für ihre Verfügbarkeit und ihre wertvolle Arbeit.





**V**om Sicherheitszentrum PASEC für ihre Verfügbarkeit und ihre wertvolle Arbeit.

Schliesslich möchte ich mich auch bei den Unternehmen für die Zeit, die sie ihren Angestellten für diese Kurse zur Verfügung gestellt haben bedanken und ich möchte gegenüber den Verbandsmitgliedern betonen, wie wichtig die Förderung der Weiterbildung nach wie vor ist.

Bitte denken Sie daran, dass Sie durch Motivation und Ansporn Ihres Personals die Qualität der Produkte schon vor deren Herstellung sichern und dass Sie zu-

gleich das Wohlbefinden ihrer Mitarbeitenden gewährleisten.

Schliesslich spreche ich noch der Kommission, den Kursleitern und den Partnern, welche die Durchführung der Kurse erst möglich gemacht haben, meinen Dank aus.

Ausserdem bedanke ich mich für das Vertrauen, das meinem Team entgegengebracht wurde, und freue mich, den Verbandsmitgliedern auch ab kommendem Herbst wieder eine reichhaltige Kurspalette anbieten zu können.

Sonia Emery

## ZIELE DES JAHRES 2017/2018

### Langfristiges Ziel:

- Den Fortbestand der Kurse garantieren
- Die Kursvielfalt gewährleisten
- Für motivierte Lehrpersonen sorgen

### Kurzfristiges Ziel:

- Die Anmeldeverfahren rationalisieren









# Schlusswort

---

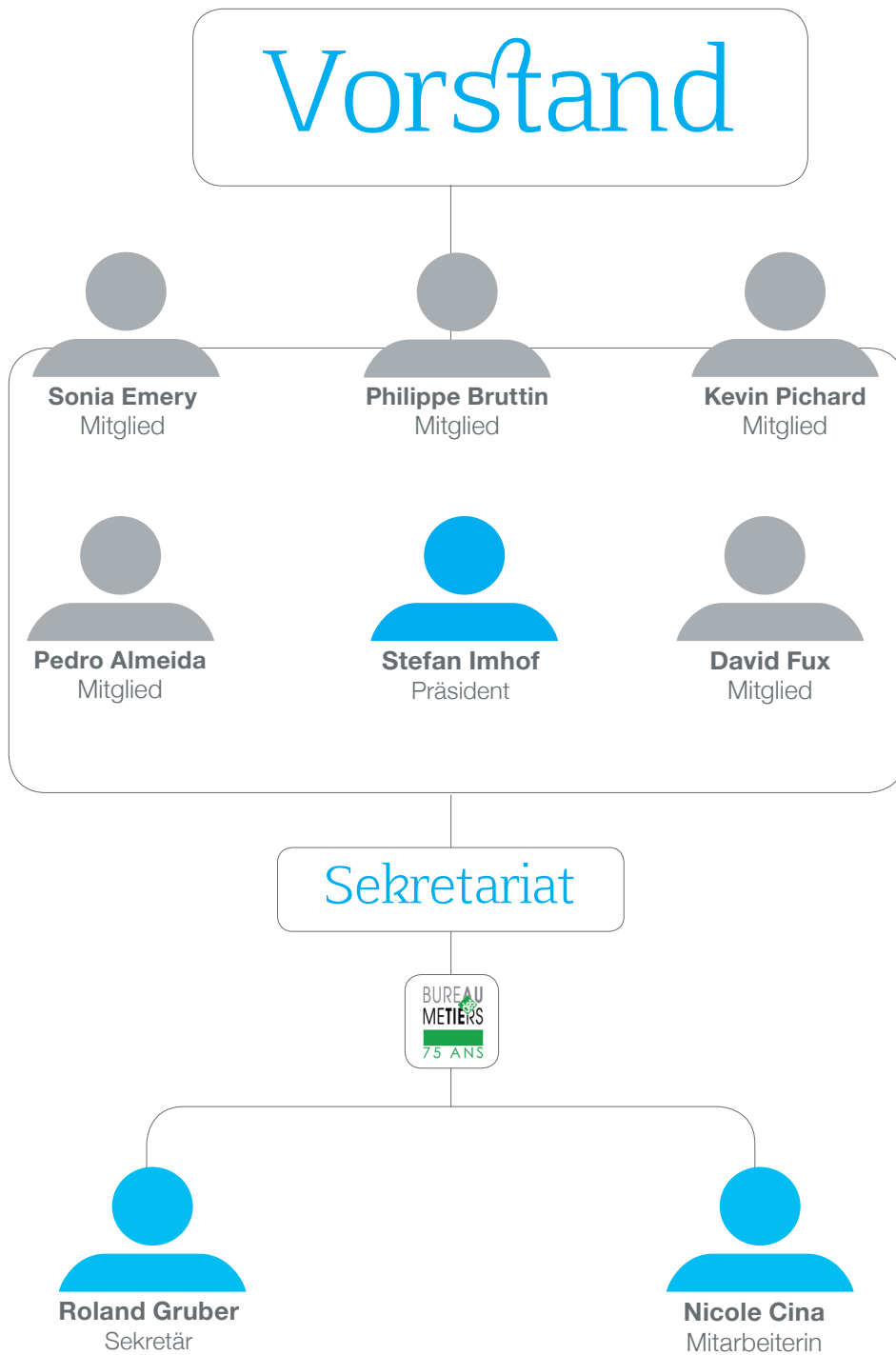
Das Jahr 2017  
wird ebenfalls  
mit einem  
spannenden Projekt  
aufwarten:  
die Abschlussfeier  
des 75-jährigen  
Verbandsjubiläums.

Das Jahr 2016 war für unseren Verband ein sehr intensives und spannendes Jahr. Ein Projekt wie die MetalSkills kann man nicht alle Jahre durchführen, da der organisatorische und finanzielle Aufwand schlichtweg zu gross sind. Für den VWMU war es eine grossartige Erfahrung, aktiv in diesem Projekt mitzuwirken und die stetige Entwicklung bis hin zum eigentlichen Ereignis mitzuverfolgen.

Das Jahr 2017 wird ebenfalls mit einem spannenden Projekt aufwarten: die Abschlussfeier des 75-jährigen Verbandsjubiläums. Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und wir freuen uns, mit Ihnen den Abschluss gebührend zu feiern.

Lassen Sie sich überraschen...

Roland Gruber



# Unsere Mitglieder

## A Acomet SA

Z. I. Pré-du-Pont  
1868 Collombey

### ACTM

Pré-Loup  
1868 Collombey

## B Bender Yvon

Route de Bévignoux 5  
1920 Martigny

### Bimétal SA

Rue des Ronquoz 21  
1950 Sion

### Bitz & Savoye SA

Rue Oscar Bider 38  
1951 Sion

### Brenner Heinrich AG

Schlosserei  
Postfach 11  
3940 Steg

### Buchard Christian

Route de Saillon 53  
1912 Leytron

## C Chardon Narcisse

Construction Métallique SA  
3973 Venthône

### Christian Rouiller SA

St-Gervais 8  
Cp 30  
1870 Monthey

## D Darioly Stéphane Sàrl

Route du Stade  
1996 Beuson

### Debons Hygin

Rue d'Ormône  
1965 Savièse

### Design industriel Sàrl

Rue du Léman 6 A  
1906 Charrat

### Dorsaz Philippe

Chemin de Maraïche 34  
1926 Fully

## F Frabetti Metallbau AG

Schinerstrasse 40  
3900 Brig

### Fercher Werner AG

Gewerbestrasse  
3931 Lalden

### Fux Visp AG

Pauluheimstrasse 4  
3930 Visp

## G Gailloud Métal SA

Route de Corberaye 1  
1934 Le Châble

### Gattlen AG

Kantonstrasse 83  
3930 Visp

### Gebr. Fux GmbH

3924 St-Niklaus

### Gard Door System SA

Route de Riddes 73  
CP 4040  
1950 Sion 4

### GSA constructions métalliques

Grand Rue 77  
1904 Vernayaz

## H HP constructions métalliques Sàrl

Route du Moulin 27  
3977 Granges

## I Imhof Peter AG

Furkastrasse 2  
3994 Lax

## K Krummenacher AG

Kiesweg 16  
3904 Naters

## L Luyet SA

Routes des Fournaises 47  
1950 Sion

## M Margelisch & Chabbey SA

Route des Joncs 87  
1958 Uvrier

### Martinetti groupe SA

Rue du Simplon 63  
1920 Martigny

### Metallbau Volken

Standstrasse 32  
3904 Naters

### Metallbau Heinzen GmbH

Brei 64  
3911 Ried-Brig

### Metallprofi In-Albon René AG

Grundweg 27  
3900 Gamsen

### Métafa SA

Route de la Gemmi  
3960 Sierre

## O Option Métal Sàrl

Route des Carolins  
1950 Sion

## P Pechigaz SA

Zone industrielle Reutet B  
1868 Collombey

### Pichart Design

Route des Barges 2  
1896 Vouvry

## R Raboud SA

Route du Levant 181  
1920 Martigny

## Revaz Constructions métalliques SA

Route d'Aproz 45  
1950 Sion

### Rey Jérémie

Route de Verloplan 7  
3963 Montana-Village

### Righini Charles

Rue de l'Ancienne Pointe 38  
1920 Martigny

### Russi Metallbau AG

Fieschertalstrasse 5  
3984 Fieschertal

## S Stabitec AG

Besche Mattenstrasse 10  
3940 Steg

### Schwery Camille & Fils SA

Route du Moulin 27  
3977 Granges

### Serrurerie Chappex

Route du Larret 20  
1870 Monthey

### Serrurerie Duchêne

Chemin du Crochet 51  
1868 Collombey

### Serrurerie Pierre-Alain Pochon Sàrl

Route des Parties 21  
1933 Sembracher

### Serruval Sàrl

Route du Bois-de-Finges 11  
3960 Sierre

### STA services techniques Alpains SA

Route du Grand-St-Bernard 8b  
1933 Sembracher

### Stabitec AG

Besche Mattenstrasse 10  
3940 Steg

### Stoffel Metallbautechnik AG

Brückenmoosstrasse 20  
3942 Raron

## T Technotube SA

Route du Rhône 13  
CP 52  
1870 Monthey

## V ValTube SA

Z. I. Reutet 47  
1868 Collombey

## W Wagenbrenner Olivier

Spisstrasse 23  
3920 Zermatt

### Walcut SA

Z.I. les Illettes  
1870 Monthey

### Widmer Daniel SA

Routes des Artisans 3  
Ile Falcon  
3960 Sierre

## Z Zanoni Pierre-Antoine

Route de la Moubra 3  
3963 Crans-Montana

### Zimmermann & Fils

Route de Chippis 69  
3966 Chalais





# Dankesworte

Der VWMU möchte dankt :

- Dem Vorstand
- Den verschiedenen Kommissionen
- Dem Chefexperten und den Experten
- Den Mitgliedern und den zuständigen Personen, die für das gut funktionierende Sekretariat verantwortlich sind, darunter: Herrn Roland Gruber und Frau Nicole Cina, dem Übersetzungsteam des Bureau des Métiers und den Mitarbeitern aus der Buchhaltung Vorstand



... *Besuchen Sie unsere Website!*

[www.avem.ch](http://www.avem.ch)

## Sponsoren 75. Jubiläum



JANSEN

PROMEA

RAIFFEISEN



metallica



Bider-Hauser  
MASCHINEN | SÄGESYSTEME

forster

GYSO



FLACHGLAS  
SCHWEIZ



ZINCTEC

## Hauptsponsoren der GV



GETAZ  
MIAUTON

Schweizer

OPO OESCHGER

sapa:  
buildingsystem  
ARCHITECTURAL ALUMINIUM SOLUTIONS

## Autres Sponsors

BM Handels AG  
6331 Hünenberg

Egli, Fischer + Co AG  
8606 Nänikon

Eltec  
3052 Zollikofen

Furter + Co. AG  
134 Adliswil

Kiener + Wittlin AG  
3940 Steg

Mobileglas GmbH  
5430 Wettingen



## Hauptsponsoren 75. Jubiläum

Zone Industrielle  
Case postale 52 / 1957 Ardon

**PANTUCCI GEORGES & FILS**  
THERMOLAQUAGE SA

Téléphone: 027 306 54 24  
Fax: 027 306 54 15

www.pantucci.ch / info@pantucci.ch

**Thermolaquage**  
Le poudrage électrostatique

Ce procédé consiste à polariser négativement des particules de peinture en poudre dans un champ électrique. Ces particules de peinture en poudre sont ensuite pulvérisées par un pistolet vers les pièces à peindre, qui sont de polarité inverse, en utilisant l'effet électrostatique. Les pièces sont alors cuites dans un four à 180°C pour obtenir la polymérisation de la poudre.

**Avantage**

- / Le thermolaquage, par son vaste choix de couleurs et d'aspect (lisse, grainé, mat, satiné, brillant...), permet toutes les finitions possibles sur l'aluminium, l'acier et l'inox.
- / Toutes les opérations sont réalisées en atelier.
- / Délai d'exécution court grâce à une production automatisée.
- / Bonne stabilité de la teinte aux intempéries (poudre de qualité architecturale).
- / Une bonne préparation chimique du support garantissant une parfaite adhérence dans le temps.
- / Respect de l'environnement, car toutes les poudres utilisées sont sans solvant ni plomb.

  
QUALICOAT SCHWEIZ  
Numéro de licence: 315



## PESTALOZZI + CIE SA SOUTIENT L'AVEM.

Pestalozzi + Cie SA  
Technique de l'acier  
Rte de Denges 28C  
CH-1027 Lonay

Tél: +41 21 811 37 60  
Fax: +41 21 811 37 69  
technique-acier@pestalozzi.com  
www.pestalozzi.com

Avancer ensemble. Depuis 1763

**PESTALOZZI** 



**VWMU**

Verband Walliser Metallbauunternehmen  
Rue de la Dixence 20 - Postfach 141 - 1951 Sitten  
Tel. 027 327 51 48 - Fax 027 327 51 80  
[www.avem.ch](http://www.avem.ch)

**VWMU**  
Mitglieder:



UNION VALAISANNE DES ARTS ET MÉTIERS  
WALLISER GEWERBEVERBAND